

## **Jahreshauptversammlung am 08.03.2014 ab 16.00 Uhr In den Räumen des Gemeinschaftshauses am Lenneteich**

Lüdenscheid, 08.03.2014

Ulrich Gäding eröffnet die Versammlung um 16.10 Uhr und begrüßt die zahlreich erschienenen Gemeinschaftsvorstände und Hr. Kattwinkel von der Mark E, mit einem besonderen Dank das wir die Räumlichkeiten der Stadtwerke Lüdenscheid erneut nutzen durften.

Mit einem Augenblick der Stille wurde der Toten gedacht. Stellvertretend für unsere Verstorbenen wurden Herr Ingo Schran als 2. Vorsitzender des Kreisverbands und Herr Günther Othlinghaus als Ehrenvorsitzender und jahrelanger Vorsitzender des Kreisverbands namentlich genannt.

In seinem Jahresbericht 2013 ging Ulrich Gäding unter anderem auf die geleistete Mitglieder-Betreuung ein, berichtete das Siedlungsjubiläen besucht, Ehrungen vorgenommen und Siedlungsgemeinschaften in die 101 aufgenommen wurden. Inzwischen ist die 101 stark angewachsen. Die Betreuung der 101 hat Ulrich Gäding übernommen. Auch wenn auf der Versammlung noch kein neuer 2. Vorsitzender gewählt wurde, hat Ulrich Gäding die Anwesenden doch eindringlich darum gebeten sich Gedanken zu machen, wer gerne im Vorstand des Kreisverbands mitmachen möchte. Zum Einstieg erstmal als Beisitzer. Die Ehrungen für die Vorstandsarbeit sind auf die nächste JHV verschoben worden. Anschließend ging Ulrich Gäding auf den Mitgliederbestand ein. Die Entwicklung im Bundesverband ist leicht rückläufig, im Landesverband jedoch ein leichter Zuwachs zu verzeichnen. Der Kreisverband Lüdenscheid weist eine negative Entwicklung auf niedrigem Niveau auf. Jedoch ist der Kreisverband mit seinen 6.800 Mitglieder Familien der viert größte Verband im Landesverband und immer noch größer, als mancher Landesverband. Bei dieser Gelegenheit hob Ulrich Gäding die guten Zuwächse in 4 Siedlungsgemeinschaften besonders hervor und stellte jedem der 4 Vorsitzenden ( Hr. Held von der Gemeinschaft 017, Hr. Humme von der Gemeinschaft 003, Hr. Krause von der Gemeinschaft 038 und Hr. Angermann von der Gemeinschaft 122 ) die Frage nach ihrem Erfolgsgeheimnis. Als eine Gemeinsamkeit kristallisierte sich, das Gespräch mit den Mitmenschen, heraus. Weiter hielt U. Gäding einen Rückblick auf die Busfahrt im letzten Jahr ins Rheingau.

Hasso Sachmann verliest den Kassenbericht 2013 .Dem folgte der Bericht der Kassenrevisoren. Die Revisoren attestierten eine einwandfrei und vorbildlich geführte Kasse. Rückfragen zur Kasse gab es keine und es erfolgte eine einstimmige, bei Enthaltung des Vorstands, Entlastung des Vorstands. Das Kassenbuch lag zur Einsicht aus.

Zur Wahl des Schriftführers: Birgit Schran wurde einstimmig wiedergewählt. Ein neuer Kassenprüfer musste in diesem Jahr nicht gewählt werden.

Manfred Trimpop gab einen Überblick über das Heizen mit einem Scheitholzofen. Für Fragen steht M. Trimpop auch weiterhin zur Verfügung.

Hr. Kattwinkel berichtete über die Strompreisentwicklung samt Erklärungen, warum die Strompreise gestiegen sind und wies darauf hin, dass bei höheren Abschlag Zahlungen, die durch das neu eingeführte „rollierende System“ auf manchen zukommen, ein klärendes Gespräch im Vorfeld geführt werden sollte. Die Stadtwerke sind bereit ihren Kunden im Einzelfall entgegenzukommen, aber es muss jeder für sich tätig werden.

Des Weiteren werden die Stadtwerke in Zukunft auch auf Gas Prozente anbieten. Dieses Angebot können jedoch nur Kunden der Stadtwerke und der Mark E in Anspruch nehmen. Am Ende des Berichts haben die Anwesenden die Gelegenheit genutzt um ihre Fragen zu stellen.

In der Pause, in der ein leckerer Imbiss gereicht wurde, konnten Kontakte gepflegt und ein Gedankenaustausch stattfinden.

Unser Gartenfachberater Roland Pfeiffer erklärte an Hand von Bildern die einzelnen Hortensien Arten und deren Pflege.

Ulrich Gäding ging zum Abschluss noch auf die diesjährige Busfahrt ein und berichtete, dass schon sehr viele Anmeldungen vorliegen würden und bat darum den Fahrpreis zügig nach der Anmeldung zu überweisen. Bei Krankheit gibt es auch im diesem Jahr wieder die Möglichkeit der Geldrückgabe.

Es wird in Erwägung gezogen in diesem Jahr eine zweite Fahrt, ggf. zum Weihnachtsmarkt in Soest, anzubieten. Die Fahrt wird jedoch nur mit einem Bus geplant.

**Ende der JHV 18.25 Uhr**